

Louis Spohr

Psalm 128

Mit ew'gem Segen
krönt der Herr
op. 122 (1841)

per Soli SATB, Coro SA²
ed Organo

herausgegeben
Klaus Winkler

PROBE-PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Partitur / Full score

Carus 23.319



Vorwort

Louis Spohr wurde am 5. April 1784 in Braunschweig geboren; schon drei Jahre später übersiedelte die Familie nach Seesen am Westrand des Harzes. Spohr, der im Alter von 5 Jahren seine erste Geige bekam, besuchte von 1798 an das Collegium Carolinum in Braunschweig; Kammermusiker Kanisch und der Herzogliche Konzertmeister Mancourt erteilten ihm Violinunterricht, Kantor August Hartung unterwies ihn in Harmonielehre und Kontrapunkt. Nach nur einem Jahr am Carolinum, am 2. August 1799, wurde Spohr zum Herzoglich Braunschweigischen Kammermusiker ernannt. Während einer Reise durch Norddeutschland und das Baltikum begann sein Violinunterricht bei Franz Eck. 1803 entstand das erste Violinkonzert, dem in den nächsten Jahren viele Violinkompositionen folgten. Eine erste Konzerttournee durch Deutschland unternahm Spohr 1804, und 1805 erhielt er eine Anstellung als Konzertmeister in Gotha, wo er am 2. Februar 1806 Dorothee Henriette Scheidler heiratete.

In den folgenden Jahren schuf Spohr zahlreiche Kompositionen in allen wichtigen Gattungen. Zwischen 1813 und 1815 versah er in Wien das Amt des Orchesterdirektors am Theater an der Wien. Ausgedehnte Konzertreisen in Europa, in Begleitung seiner Familie, füllten die Zwischenzeit bis zu seiner Anstellung als Hofkapellmeister in Kassel im Jahre 1822. Nach dem Tod seiner Frau Dorothee am 20. November 1834 – die Mutter von drei Töchtern und einem Sohn (Friedrich, gestorben bald nach seiner Geburt 1814) war – heiratete Spohr am 3. Januar 1836 Marianne Pfeiffer (1807–1892). Vielfältige Kompositionen, ausgedehnte Konzertreisen in Europa, Besuche und Dirigate eigener Werke bei in- und ausländischen Musikfesten kennzeichnen die Jahre bis zu seiner Zwangsruhsatzionierung 1857. Auch nachher unternahm der 73jährige Reisen – nach Prag und Deutschlands. Am 22. Oktober 1859 starb er im Alter von 75 Jahren.

Spohr war nicht nur ein renommierter Komponist, sondern auch ein sehr geschäftiger Verleger, der ein umfangreiches Verzeichnis aufweisen kann. Er legte er auf vielfache Weise in unsere Zeit bekannten über ihn dachte. H. M. Schletterer zusammen

Alle Kompositionen sind in erster Linie den Eindruck zu hinterlassen; daher auch ihre Wirkung. Nichts erscheint in der Natur möglich, selbst die kühnsten Modan Effekten auch sind, man fühlt sich zu wollen. Daher ihr nobles und aristokratisch zu nennen wäre, wenn ein ergreifender Ausdruck nicht stets vorwiegend wären.¹

Georg Spohrs Vertonungen sind – obwohl innerhalb seines Aufwands von eher geringer Zahl – wichtige Beiträge zu der Gattung in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts und können neben Felix Mendelssohn Bartholdys Vertonungen bestehen.

Spohrs 128. Psalm entstand als Folge eines Kompositionsauftrags von Charles Bayles Broadley, dem Dichter des englischen Psalmtextes. Broadley, ein reicher Musikliebhaber, hatte eine Reihe von eigenen Psalmparaphrasen an verschiedene Komponisten zur Vertonung geschickt, neben Spohr auch an Moscheles und Felix Mendelssohn Bartholdy. Alle drei Komponisten erfüllten den Wunsch Broadleys und sandten ihre Vertonungen nach England.²

Zur Entstehungszeit finden wir in Spohrs Selbstbiographie den folgenden Hinweis:

Zu Anfang des Jahres 1841 schrieb Spohr eine Phantasie für Clavier und Violine über Themen aus seiner Oper „Der Alchymist“, ... einen englischen Psalm für Solostimme und Orgelbegleitung (Op. 122, bei Simrock in Kassel).

Im Anschluß an die Komposition Orgelbegleitung legte Spohr noch eine Vertonung für Flöte, 2 Oboen, 2 Klarinetten, 3 Posaunen und Streicherinstrumente falls auf die Initiative von Broadley. Das Autograph dieser Fassung befindet sich in der British Library. 1843 erschien der Psalm in England und in Deutschland. Die deutsche Übersetzung eines anonymen Autographen ist in der Ausgabe von 1843 enthalten.

Die Komposition ist in drei Teile gegliedert: Der erste Teil (T. 1–36) ist in der Grundtonart A-Dur durch eine homophonische Satzstruktur gekennzeichnet; die Grundtonart verleiht der Musik eine chromatische Färbung, die eine in der romantischen Ära häufig verwendete Klangfarbe darstellt. Der zweite Teil endet mit einem zweitaktigen Akkord, der die Haupttonart bekräftigt, mit nachfolgendem zweitem solistischen Mittelteil (T. 37–66) in der Grundtonart A-Dur. Dieser steht im 6/8-Takt und wird von der Solopart vorgetragen. Der dritte Teil (T. 67–130), der wieder in der Grundtonart steht, ist nach einleitenden akkordisch geprägten Tutti-Takten durch polyphone Satzstrukturen bestimmt. Nacheinander erklingen drei Fugati.

Zu wünschen ist, daß die Psalmvertonungen Spohrs das Repertoire unserer Chöre erweitern und wieder eine weite Verbreitung finden.

Dierdorf, im Frühjahr 1998

Klaus Winkler

¹ H. M. Schletterer, *Ludwig Spohr*, Leipzig 1881, S. 137.

² Siehe dazu Folker Göthel, *Thematisch-bibliographisches Verzeichnis der Werke von Louis Spohr*, Schneider, Tutzing 1981, S. 210. Mendelssohn komponierte für Broadley die *Hymne* op. posth. 96. Siehe dazu das Vorwort zur Carus-Ausgabe von David Brodbeck, CV 40.166, und „Some Notes on an Anthem by Mendelssohn“, in: Todd, R. L. (Hg.), *Mendelssohn and his world*, Princeton University Press 1991, S. 43–64.

³ L. Spohr, *Selbstbiographie*, 2. Bd., hg. von E. Schmitz, Kassel 1955, S. 255.

⁴ Das Autograph befindet sich in der British Library in London, Add. MS. 31779. Auch Mendelssohn komponierte seinen Psalm für Broadley erst mit Orgelbegleitung und orchestrierte ihn nachträglich auf Wunsch des Dichters.

Kritischer Bericht

I. Die Quellen

Das Autograph des 128. Psalms befindet sich in der British Library, London; gemeinsam mit der autographen Partitur der Fassung mit Orchester unter der Signatur *Add. 31779*.

1843 erschien in London bei Cramer, Chappel, White in Kommission die englische Originalausgabe mit dem Titel: *AN ANTHEM / FOR / SOPRANO, ALTO, TENOR, AND BASS, SOLOS, WITH CHORUS, / AND / ACCOMPANIMENT FOR THE ORGAN OR PIANO FORTE, / COMPOSED / TO CHARLES BAYLES BROADLEY'S VERSION / OF THE / One hundred and twenty-eighth Psalm, / BY / LOUIS SPOHR. / Op. 118 / Entered at Stationer's Hall. / LONDON. / PUBLISHED FOR THE PROPRIETOR, AND TO BE HAD OF / CRAMER AND CO. 201, REGENT STREET; CHAPPELL, 50 NEW BOND STREET; WHITE, 28 MADOX STREET; / AND OF THE PRINCIPAL MUSIC-SELLERS. / [links:] PARIS. / SCHLESINGER [rechts:] BONN: / SIMROCK / Price 4s. Four separate Parts for the Voices, 2s.*

Das Titelblatt der deutschen Originalausgabe, die 1843 bei Simrock in Bonn mit der Pl.Nr. 4176 erschien, lautet: *Der 128ste / PSALM / metrisch bearbeitet von Mr. Broadley / mit deutscher Uebersetzung / für / 4 Chor- und 4 Solo-Stimmen / mit Begleitung der Orgel / oder des / Piano Forte / componirt von / L. Spohr. / Op. 122. Preis Klav. Auszug 3 Fr.; Singstimmen 2 Fr. 65 / Eigenthum des Verlegers. / Bei N. Simrock in Bonn.*

Göthel vermerkt im Werkverzeichnis:

Wie in EWW [= Eigenhändiges Werkverzeichnis Spohrs] vermerkt, schrieb Spohr den Psalm für Charles Bayles Broadley, der auch von Mendelssohn und Moscheles Psalm-Kompositionen nach seinen Übersetzungen erhalten hat. Broadley dessen Rolle im Londoner Musikleben nichts Näheres ist, stand in Verbindung mit englischen und ausländischen Musikverlegern und hat die drei „Anthems“ selbst bei Londoner Musikverlagen veröffentlicht. Nach Ablauf des für ein Jahr befristeten Eigentumsrechtes überließ Spohr am 5. September 1842 Simrock für nur ein Honorar von Broadley am 19. September das Manuskript für eine Veröffentlichung der Kurztiturierung erwogen wurde, ist an Schubert vergebene, die von Spohr ursprüngliche, 118 (EWW und Br) wurde, mußte die deutsche

II. Zur Edition

Die in der vorliegenden Ausgabe ist die deutsche Übersetzung des Psalms, die noch zu Lebzeiten Spohrs erschienen. Ergänzungen des Herausgebers sind durch diakritisch gekennzeichnet: Bögen durch geschweifte Klammern, diakritische Zeichen und Akzidentien durch Beischriften durch Kursivsatz.

¹ Folker Göthel, *Thematisch-bibliographisches Verzeichnis der Werke von Louis Spohr*, Schneider, Tutzing 1981, S. 210.

III. Einzelanmerkungen

Abkürzungen: A = Alto, B = Basso, Kl = Klavier, l. H. = linke Hand, Org = Orgel, r. H. = rechte Hand, S = Soprano, T = Tenor

Zitiert wird in der Reihenfolge: Takt – Stimme – Zeichen im Takt (Note oder Pause) – Lesart der Hauptquelle

48 Kl, r. H. 3	♯	fehlt
75 A 7	♭	und Bogen zu 76.1
97 Kl, l. H. 4	♯	
103 B + Kl., l. H. 10	♯	
104 Kl, r. H. 6		Punktierung fehlt
108 S 7	♯	
109 Kl, l. H. 6	♯	
111 S 1–2		Bogen
113 Kl, l. H. 5	♯	
122 Kl, r. H. 2–3		Bogen
124 A 2	♯	

Spohrs 5 Psalmvertonungen sind im Carus-Verlag erschienen:

- Drei Psalmen op. 85 (Moses Mendelssohn) für Doppelchor:*
- 1. Psalm 8 „Unendlicher Gott“ (CV 23.315)
- 2. Psalm 23 „Gott ist mein Hirt“ (CV 23.316)
- 3. Psalm 130 „Aus der Tiefen“ (CV 23.317)
- Psalm 24 „Jehovas ist die Erde“ (CV 23.318)
- Psalm 128 „Mit ew'gem Segen“ (CV 23.319)

Psalm 128

op. 122 (1841)

Louis Spohr

1784-1859

Andante maestoso

Soprano
Mit ew'-gem Se-gen krönt der Herr die, so der Weis-heit We-ge gehn, in
O bless'd, for e-ver bless'd are they, who love to walk in wis-dom's way, who

Alto
Mit ew'-gem Se-gen krönt der Herr die, so der Weis-heit We-ge gehn, in
O bless'd, for e-ver bless'd are they, who love to walk in wis-dom's way, who

Tenore
Mit ew'-gem Se-gen krönt der Herr die, so der Weis-heit We-ge gehn, in
O bless'd, for e-ver bless'd are they, who love to walk in wis-dom's way, who

Basso
Mit ew'-gem Se-gen krönt der Herr die, so der Weis-heit We-ge gehn, in
O bless'd, for e-ver bless'd are they, who love to walk in wis-dom's way, who

Organo oder Pianoforte

6
Furcht des Herrn, und sei-nem
fear the Lord, and dwell de
Mit ew'-gem Se-gen krönt der
O bless'd for e-ver, bless'd are

Furcht des Herrn, fol-gen gern. Mit ew'-gem Se-gen krönt der
fear the Lord, on his word. O bless'd for e-ver, bless'd are

Furcht des vor-te fol-gen gern. Mit ew'-gem Se-gen krönt der
fear ' -vout-ly on his word. O bless'd for e-ver, bless'd are

Furcht id sei-nem Wor-te fol-gen gern. Es lohnt der
f and dwell de-vout-ly on his word. O bless'd are

Aufführungsdauer / Duration / Durée: ca. 7 min

© 1998 by Carus-Verlag, Stuttgart - CV 23.319

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law.

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2009 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

edited by: Klaus Winkler

Deutscher Text: Anonymer Autor

English version by Charles Bayles Broadley

Herr die, so der Weis-heit We - ge gehn, in Furcht des_ Herrn, und sei-nem
 they, who love to walk in wis-dom's way, who fear the_ Lord, and dwell de -

Herr die, so der Weis-heit We - ge gehn, in Furcht des Herrn, und sei-nem
 they, who love to walk in wis-dom's way, who fear the Lord, and dwell de -

Herr die, so der Weis-heit We - ge gehn, in Furcht des Herrn, und sei-nem
 they, who love to walk in wis-dom's way, who fear the Lord, and dwell de -

Herr die, so der Weis-heit We - ge gehn, in Furcht des Herrn, und sei-nem
 they, who love to walk in wis-dom's way, who fear the Lord, and dwell de -

p

Wor - te fol - gen gern, die sei-nem Wo - te, in Furcht des Herrn fol - gen gern, in Furcht des
 vout - ly on his word, who dwell de - vout - ly, de - vout - ly on his word, de - vout -

Wor - te fol - gen gern, sei in Furcht des Herrn fol - gen gern, in Furcht des
 vout - ly on his word, de - vout - ly on his word, de - vout -

Wor - te fol - ge Wor - te, in Furcht des Herrn fol - gen gern, in Furcht des
 vout - ly on i. - vout - ly, de - vout - ly on his word, de - vout -

Wor die sei-nem Wor - te, in Furcht des Herrn fol - gen gern, in Furcht des
 vo who dwell de - vout - ly, de - vout - ly on his word, de - vout -

cresc. *f*

cresc. *f*

cresc. *f*

cresc. *f*

21

Solo p

Herrn fol - gen gern. Er seg - net dei - ner Hän - de Werk, für dich fließt sei - ner Gna - de
 ly on his word. With good - ly fruit thy hands shall teem, for thee shall flow the boun - teous

Solo p

Herrn fol - gen gern. Er seg - net dei - ner Hän - de Werk, für dich fließt sei - ner Gna - de
 ly on his word. With good - ly fruit thy hands shall teem, for thee shall flow the boun - teous

Solo p

Herrn fol - gen gern. Er seg - net dei - ner Hän - de Werk, für dich fließt sei - ner Gna - de
 ly on his word. With good - ly fruit thy hands shall teem, for thee shall flow the boun - teous

Solo p

Herrn fol - gen gern. Er seg - net dei - ner Hän - de Werk, für dich fließt sei - ner Gna - de
 ly on his word. With good - ly fruit thy hands shall teem, for thee shall flow the boun - teous

p

26

Tutti f *Solo p* *Tutti f*

Strom; o wohl ist dir! o wohl ist dir, bist du für und für, ja glück -
 stream; o well is thee! o well is thee, hap - py shalt thou be, and hap -

Tutti f *Solo p* *Tutti f*

Strom; o wohl ist dir! w und glück - lich bist du für und für, ja glück -
 stream; o well is thee! and hap - py, hap - py shalt thou be, and hap -

Solo p *Tutti f*

Strom; o woh' is dir, und glück - lich bist du für und für, ja glück -
 stream; o well is thee, and hap - py, hap - py shalt thou be, and hap -

Solo p *Tutti f*

Strom; o wohl ist dir, und glück - lich bist du für und für, ja glück -
 str o well is thee, and hap - py, hap - py shalt thou be, and hap -

p *f*

lich, glück-lich für und für.
 py, hap - py shalt thou be.

lich, glück - lich für und für.
 py, hap - py shalt thou be.

lich, glück - lich bist du für und für.
 py, hap - py, hap - py shalt thou be.

lich, glück - lich für und für.
 py, hap - py shalt thou be.

Larghetto grazioso

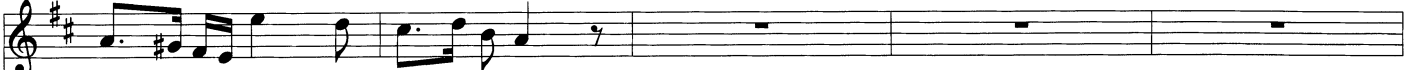
37 Soprano Solo

Es bringt dein Weib dem
 Thy wife e'en like the

frucht - bar um dein Haus sich schlingt, dir Fül - le dar, und
 ten - drils o'er thy dwell - ing twine, shall bless thy store, and

cresc.

46



hol - der Kind - lein, mun - tre Schar.
clust - ring babes a - round thee pour.



51



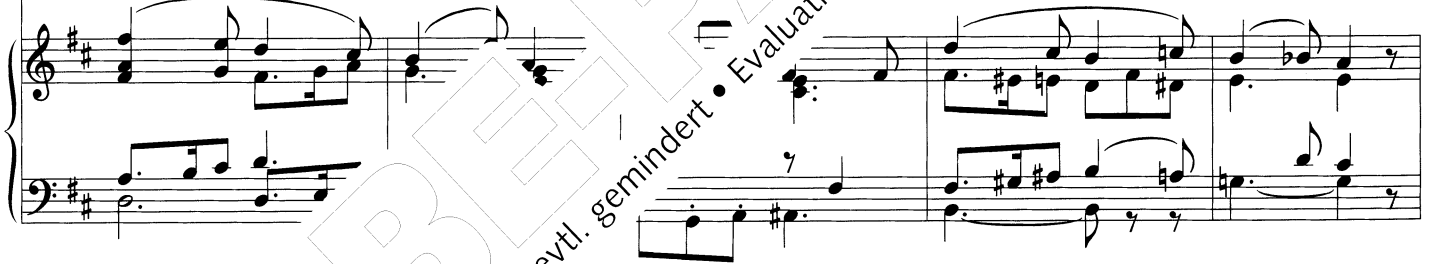
Die sprie - Ben gleich dem Öl - zweig dir, mit Freu - de wür -
Like ol - ive branch - es see - them spring, and glad - ness ro -



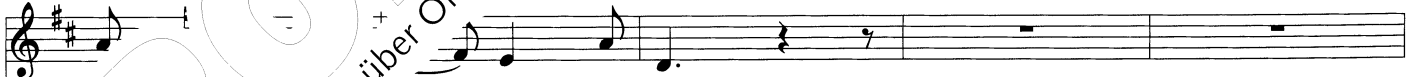
56



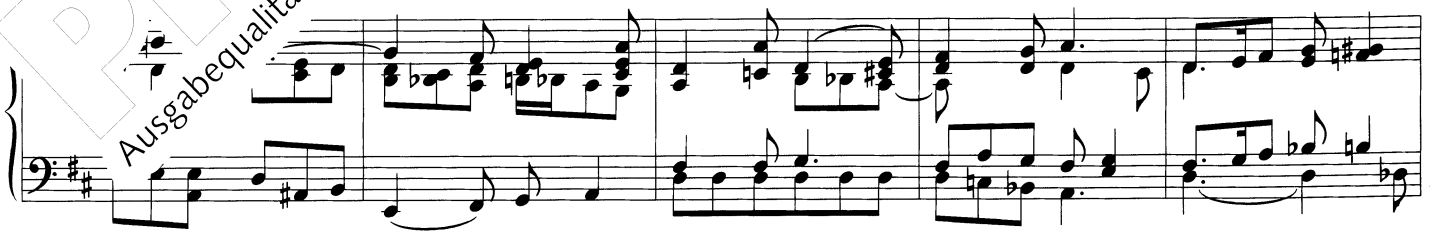
se - lig ist, wer Gott ver - traut, se - lig ist, wer Gott ver - traut,
bless'd is he, o gra - cious God s bless'd is he, o gra - cious God!



61



sein ver - gißt.
who fear - eth thee.



Allegro moderato

66

Tutti *f*

Von Zi - ons Hü - gel schaut der Herr, und schüt - tet Se - gen
 The Lord shall look from Zi - on's hill, and show'r his bless - ings

Von Zi - ons Hü - gel schaut der Herr, und schüt - tet Se - gen
 The Lord shall look from Zi - on's hill, and show'r his bless - ings

Von Zi - ons Hü - gel schaut der Herr, und schüt - tet Se - gen
 The Lord shall look from Zi - on's hill, and show'r his bless - ings

Von Zi - ons Hü - gel schaut der Herr, und schüt - tet Se - gen
 The Lord shall look from Zi - on's hill, and show'r his bless - ings

cresc. *f*

70

ü - ber dich: dein Aug' wird sehn in Glanz er - stehn, in Glanz
 o'er thee still: so shall thine eyes rise, in glo - ry

ü - ber dich: dein Aug' wird sehn Je - ru - sa - lem in Glanz er - stehn, dein Aug' wird sehn Je -
 o'er thee still: so shall thine eye sa - lem's tow'rs in glo - ry rise, so shall thine eyes see

ü - ber dich: Aug' wird sehn Je - ru - sa - lem,
 o'er thee still: so shall thine eyes see Salem's tow'rs,

ü - dein Aug' wird sehn Je - ru - sa - lem in Glanz, in
 o' so shall thine eyes, thine eyes see Sa - lem's tow'rs in

er - stehn, dein Aug' wird sehn Je - ru - sa - lem, Je - ru - sa - lem in
 ry rise, so shall thine eyes see Sa - lem's tow'rs, see Sa - lem's tow'rs in

ru - sa - lem in Glanz er-stehn, in Glanz erstehn, dein Aug' wird sehn Je - ru - sa - lem_ erstehn, in_
 Sa - lem's tow'rs in glo - ry rise, in glo - ry rise, so, so shall thine eyes see Sa - lem's tow'rs in_

dein Aug' wird sehn Je - ru - sa - lem, Je - ru - sa - lem er-stehn, Je - ru - sa - lem in
 so shall thine eyes see Sa - lem's tow'rs in glo - ry, in glo - ry rise, see Sa - lem's tow'rs in

Glanz er-stehn, dein Aug' wird sehn Je - ru - sa - lem in Glanz_
 glo - ry rise, so shall thine eyes see Sa - lem's tow'rs in glo

Glanz er - stehn, dein Aug' wird sehn anz, in Glanz er-stehn.
 glo - ry_ rise, so shall thine eyes ry, in glo - ry rise.

Glanz erstehn, dein Aug' wird sehr lem_ in Glanz_ er-stehn. Noch spät um-
 glo - ry rise, so shall thine ev as tow'rs in glo - ry rise. Thy chil - dren's

Glanz er - stehn, Je - ru - sa - lem in Glanz, in Glanz_ er-stehn.
 glo - ry rise. see Sa - lem's tow'rs in glo - ry, in glo - ry rise.

Glar /ird sehn Je - ru - sa - lem_ in Glanz er - stehn.
 thine eyes see Sa - lem's tow'rs in glo - ry rise.

p
 senza Pedale

Solo

Noch spät um-
Thy chil - dren's

ge - ben En - kel dann mit Lieb' und Trost dein mü - des Haupt, noch spät um -
chil - dren long shall shed their com - forts o'er thine a - ged head, thy chil - dren's

Solo

Noch spät um - ge - ben En - kel dann mit Lieb' und
Thy chil - dren's chil - dren long shall shed their com - forts

Solo

ge - ben En - kel dann mit Lieb' i - des Haupt, dein mü - des
chil - dren long shall shed their com - forts o'er thine a - ged head, thine a - ged

ge - ben En - kel da' ni' o'er st dein mü - des Haupt, dein mü - des
chil - dren long shall ed mit Lieb' und Trost dein mü - des
o'er thine a - ged head, thine a - ged

Trost dein mü und Trost dein mü - des
o'er thine a com - - - forts o'er thine a - ged

ge ch' ed mit Lieb' und Trost dein mü - - - des
chil - dren long shall ed their com - - - forts o'er thine a - - - ged

Haupt. head.

Haupt. head.

Haupt. head.

Tutti *f*

Dies en - det nicht, bis
Nor e'er shall cease, till

Haupt. head.

Tutti *f*

Dies en - det nicht, bis Ju - da glänzt
Nor e'er shall cease, till all be bless'd

f Pedale

Tutti *f*

Dies en - det shall
Nor e'er shall

Tutti *f*

nicht, bis Ju - da glänzt
cease, till all be bless'd

Ju - da glänz. in neu - em Licht, bis Ju - da
all be mid Is - rael's peace, till all

Ju - da glänzt in neu - em Licht.
all be bless'd mid Is - rael's peace.

nicht, bis Ju - da glänzt in neu - em Licht, bis Ju - da
 cease, till all be bless'd mid Is - rael's peace, till all

in neu - em Licht, bis Ju - da glänzt in neu - em Licht.
 mid Is - rael's peace, till all be bless'd mid Is - rael's peace.

glänzt in neu - em Licht, in neu - em Licht. Dies
 be bless'd mid Is - rael's peace. Nor

Dies en - det nicht, bis
Nor e'er shall cease, till

Pedale

glänzt in neu em Licht. Dies
 be bless'd rael's peace. Nor

en - det nicht, bis Ju - da glänzt
 e'er shall cease, till all be bless'd

en - det nicht, Ju - da glänzt in neu - em Licht, bis
 e'er shall cease, be bless'd mid Is - rael's peace, till

neu - em Licht, bis Ju - da glänzt in neu -
Is - rael's peace, till all be bless'd

en - det nicht, bis Ju - da glänzt in neu - em Licht, bis Ju - da glänzt in
 e'er shall cease, till all be bless'd mid Is - rael's peace, till all be

in neu - em Licht, bis Ju - da glänzt
 mid Is - rael's peace, till all

Ju - da glänzt in neu - em Licht,
 all be bless'd mid Is - rael's peace,

- - - mid Is - rael's em Licht, dies en - det nicht, bis
 peace, nor e'er shall cease, till

neu - em Licht, bis in neu - em Licht, dies en - det
 bless'd mid Is - rael's peace, till mid Is - rael's peace, nor e'er shall

in neu em Licht, bis Ju - da
 be bless'd mid Is - rael's peace, till all be

dies en - Ju - da glänzt in neu -
 nor en - all be bless'd

dies en - det nicht, bis Ju - da glänzt
 nor e'er shall cease, till all be bless'd

nicht, cease, bis till Ju - da all be glänzt, bless'd, bis till Ju - da all be glänzt in neu - em rael's
 glänzt in neu - em rael's Licht, peace, dies nor en - det shall nicht, cease, dies till en - det be
 - mid Is - rael's Licht, peace, till all da be glänzt in neu - em rael's
 - in mid neu - em rael's Licht. peace.

Licht. peace. nicht. bless'd. Licht. peace. Die. bis till Ju - da all be glänzt in neu - em rael's Licht, peace, till
 - cease, till all da be bless'd, till
 nicht, cease, till all da be bless'd, mid
 bis till Ju - da all be glänzt in neu - em rael's Licht, peace, till
 bis Ju - da glänzt in neu - em Licht, bis
 till all be bless'd mid Is - rael's peace, till

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert. • Evaluation Copy - Quality may be reduced. • Carus-Verlag

Pedale

Ju - da glänzt in neu - em Licht, bis Ju - da glänzt in neu - em
 all be bless'd mid Is - rael's peace, till all be bless'd mid Is - rael's

neu - em Licht, bis Ju - da glänzt in neu - em
 Is - rael's peace, till all be bless'd mid Is - rael's

neu - em Licht, bis Ju - da glänzt in neu
 Is - rael's peace, till all be bless'd

Ju - da glänzt in neu - em Licht, bis Ju - da glänzt
 all be bless'd mid Is - rael's peace, till all be bless'd

Licht, dies en - det nicht, in neu - em Licht.
 peace, nor e'er shall cease, mid Is - rael's peace.

Licht, bis Ju - da in neu - em Licht.
 peace, till all be bless'd mid Is - rael's peace.

Licht, bis be bless'd in neu - em Licht.
 peace, mid Is - rael's peace.

glänzt in neu - em Licht, in neu - em Licht.
 be bless'd mid Is - rael's peace, mid Is - rael's peace.